

**Georgisches Kammerorchester Ingolstadt Konzertgesellschaft mbH  
Ingolstadt****Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Die Georgische Kammerorchester Ingolstadt Konzertgesellschaft mbH mit Sitz in Ingolstadt ist im Handelsregister beim Amtsgericht Ingolstadt unter der Registernummer HRB 2053 eingetragen.

Der Jahresabschluss wurde nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften der §§ 264 ff. HGB aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

**Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen sind mit den Anschaffungs- bzw. Herstellkosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet.

Den planmäßigen linearen Abschreibungen der immateriellen Vermögensgegenstände liegen Nutzungsdauern von 3 Jahren zugrunde. Die Sachanlagen werden zwischen 3 und 8 Jahren abgeschrieben.

Die fertigen Erzeugnisse und Waren wurden zu Herstellungskosten angesetzt. Sofern erforderlich wurde eine Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert bzw. mit dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt. Bei Forderungen, deren Einbringlichkeit mit erkennbaren Risiken behaftet ist, werden angemessene Wertabschläge vorgenommen.

Der Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten werden zum Nennwert angesetzt.

Ausgaben vor dem Bilanzstichtag werden als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft wurde mit dem Nominalbetrag angesetzt. Es entspricht dem Gesellschaftsvertrag und dem Handelsregistereintrag.

Bei der Bemessung der Rückstellungen wird allen erkennbaren Risiken in ausreichendem Umfang Rechnung getragen. Die Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten werden mit den Erfüllungsbeträgen erfasst.

Einnahmen vor dem Bilanzstichtag werden als passiver Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

**Georgisches Kammerorchester Ingolstadt Konzertgesellschaft mbH  
Ingolstadt****Angaben zu Posten der Bilanz**

Die Entwicklung des Anlagevermögens wird im beigefügten Anlagespiegel gezeigt.

In den sonstigen Rückstellungen sind Rückstellungen für die Berufsgenossenschaft in Höhe von TEUR 6 (Vorjahr: 7) sowie Kosten für Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses mit TEUR 19 (Vorjahr: TEUR 17) berücksichtigt. Die Rückstellungen für Personalverpflichtungen liegen bei TEUR 15 (Vorjahr: TEUR 12). Des Weiteren wurden TEUR 3 für Aufbewahrung und TEUR 4 für die Künstlersozialkasse zurückgestellt. (Vorjahr : Sonstige Rückstellungen TEUR 11)

**Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Umsatzerlöse betreffen Gagen für Konzertauftritte mit TEUR 435 (Vorjahr TEUR 213), Eintrittsgelder und übrige Erträge für Konzerte von TEUR 164 (Vorjahr TEUR 128) und Sponsoren- und Werbebeträge mit TEUR 242 (Vorjahr TEUR 329).

Nach § 264 Abs. 1 HGB sind folgende Angaben zu ergänzen:

Veranstaltungsabhängige Kosten sowie Aufwendungen der Instrumentenleihe sind mit TEUR 171 erstmals unter den Aufwendungen für bezogene Leistungen erfasst. Die vergleichbaren Kosten des Vorjahres in Höhe von TEUR 142 waren im Vorjahr unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit erfolgte eine Umgliederung des Vorjahreswertes in die Aufwendungen für bezogene Leistungen.

Reisekosten für das Orchester sind in 2023 erstmals unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen. Die vergleichbaren Kosten des Vorjahres in Höhe von TEUR 16 waren im Vorjahr unter den Aufwendungen für bezogene Leistungen ausgewiesen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit erfolgte eine Umgliederung des Vorjahreswertes in die sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

**Sonstige Angaben****sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Für die angemieteten Räume im Kamerariat besteht ein Mietvertrag mit unbestimmter Laufzeit mit der Stadt Ingolstadt mit einer monatlich zu zahlenden Miete von TEUR 5,3.

**Mitarbeiterzahl**

In der Gesellschaft waren im Jahresdurchschnitt sieben Mitarbeiter in der Verwaltung, davon drei in Teilzeit sowie 16 Orchestermitglieder tätig, davon einer in Teilzeit.

**Abschlussprüferhonorar**

Für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde ein Honorar für die Abschlussprüfung in voraussichtlicher Höhe von 5.400 EUR zurückgestellt.

**Georgisches Kammerorchester Ingolstadt Konzertgesellschaft mbH  
Ingolstadt**

**Organe der Gesellschaft**

**Geschäftsführung**

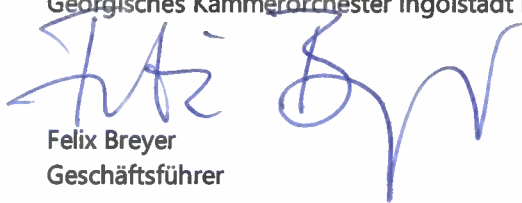
Die Geschäftsführung obliegt dem Kulturmanager Herrn Felix Breyer.

**Ergebnisverwendungsvorschlag**

Es wird vorgeschlagen, den Jahresgewinn von EUR 1.034,80 mit dem Gewinnvortrag von EUR 1.850,45 zu verrechnen und auf neue Rechnung vorzutragen.

Ingolstadt, den 31. März 2024

Georgisches Kammerorchester Ingolstadt Konzertgesellschaft mbH



Felix Breyer  
Geschäftsführer

## ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2023

Georgisches Kammerorchester IN Konzertgesell.mbH Kammerorchester, 85049 Ingolstadt

	Buchwert 01.01.2023 Euro	Zugänge Euro	Abgänge Euro	Umbuchungen Euro	Abschreibungen Euro	Zuschreibungen Euro	Buchwert 31.12.2023 Euro
<b>Anlagevermögen</b>							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	6.778,00	0,00	0,00	0,00	3.536,00	0,00	3.242,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	6.778,00	0,00	0,00	0,00	3.536,00	0,00	3.242,00
II. Sachanlagen							
Geschäftsausstattung	8.188,00	2.074,78	0,00	0,00	6.258,78	0,00	4.004,00
Summe Sachanlagen	8.188,00	2.074,78	0,00	0,00	6.258,78	0,00	4.004,00
Summe Anlagevermögen	14.966,00	2.074,78	0,00	0,00	9.794,78	0,00	7.246,00